

Volle Energie in der Innerkrem

Am vorletzten Wochenende im Jänner wurden bei strahlendem Sonnenschein die 55. Landesmeisterschaften in den Bewerbungen Schi Alpin und Snowboard ausgetragen.

Auf Grund schneetechnischer Ungewissheiten wurde der Veranstaltungsort kurzfristig von Weißbriach in die Innerkrem verlegt.



Wieder einmal mehr waren „zig“ wintersportbegeisterte Kolleginnen und Kollegen bei dieser Veranstaltung live dabei und genossen es, ihre Schi- bzw. Snowboardspuren auf den bestens präparierten Pisten wie auch zwischen den Toren zu hinterlassen.

Begeistert waren auch die weit ange-reisten Kollegen von der KWG (Salz-burg und Wien) sowie jene von Inter-energo, die aus Laibach extra zum Schirennen in die Innerkrem gekommen sind.

6 Rennläuferinnen und 73 Rennläufer waren mit Snowboard oder Schiern am Start und meisterten voll motiviert zwei Durchgänge des vom Schiclub Innerkrem-Eisentratten ausge-steckten Riesentorlaufes.



Die Schnellsten und somit Landesmeisterin bzw. Landesmeister in den Wertungen Damen, Herren und Snowboard waren Sabrina Vaschauner (BSK Klagenfurt), Christian Mosser (BSK Villach – am Bild in Vertretung Florian Wildbahner) und Christian Schneider (BSK Klagenfurt).



Der Dr. Franz Müller-Wanderpokal wurde von der Mannschaft BSK-Klagenfurt – heuer mit den Rennläufern Christian Pogrilz, Thomas Rabensteiner und Mark Stuppacher – freudestrahlend wieder mit nach Klagenfurt genommen.

18 Teams, mit Namen wie z.B. „Irgendwer“ oder „Unforgettables“ oder „Lovntola Pistenfuzis“ – um nur einige davon zu nennen - haben an der Mannschafts-Mittelzeitwertung teilgenommen. Goldmedaillen gingen an die Mannschaft „IT for Ski“ (Guntram Kircher, Gernot Paulitsch, Alexander Rienzner und Mark Stuppacher), silberne an die „KWGler“ (Gerald Horvath, Erich Rainer und Christian Siler) und bronzene an die „Wellenreiter“ (Thomas Gratzer, Christian Luser, Gerhard Pernul und Simone Reiter).



Glückwunsch zu den tollen Leistungen!

Allerdings möchte ich auch allen anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich gratulieren, denn Jede/Jeder, der ein Schirennen bestreitet bzw. durch Tore fährt, ist ein Sieger!

Auch bei der Verlosung von Sachpreisen, die dankenswerter Weise u.a. gesponsert wurden vom Vertrieb/Marketing der KELAG und vom Zentralbetriebsrat, gab es viele strahlende Gesichter. Vom Glückssengerl gezogen, wurde der Hauptpreis - eine Fahrt mit dem KELAG Heißluftballon - an Harald Felsberger übergeben. „Glück ab, gut Land“, lieber Harald!

Im Anschluss an die Siegerehrung folgten gemütliche, lustige und nette Stunden mit Freunden.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei der nächsten Schiveranstaltung im Jänner 2018!

Schi Heil!